

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58159	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	39	86
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2004	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22348,4848	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	3	Biotop geringen Alters, 5 bis 10 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Feuchtes Brachgrünland
 Soweit die Gräben nicht gesondert kartiert sind, sind sie meist verlandet und haben kaum eigene Vegetation. Gelegentlich fällt etwas Rohrkolben auf.
 Das Grünland hat zweierlei Historie, nach Vorkartierung waren die südöstlichsten 2/3 einst Acker, wofür es vor Ort aber kaum erkennbare Hinweise mehr gibt, der Rest war auch zuvor Grünland. Die Fläche hat eine Tendenz zur Naßwiese, da überall verstreut die Flatterbinse vorkommt. Eine Einordnung als geschützte "seggen-, binsen- und hochstaudenreiche Naßwiese" mochte ich nicht vornehmen, da außer der Flatterbinse weitere charakteristische Arten fehlen.
 Nahe der Hauptwetterern gibt es einige kleinere Ruderalstellen und trockenere Bereiche, die sich in der Artenliste beispielsweise mit Wildem Stiefmütterchen und Margerite bemerkbar machen.
 Insgesamt ist der Biotop verhältnismäßig nährstoffarm.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	GM	Artenreiches Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			10 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zw. Hch.-Osterath-Str. und (näher an) Nördl. Kirchwerder Sammelgraben		
Nachbarnutzung/en	Hauptwetterern, Intensivgrünland, Schilfröhricht, Weidengebüsch		
Rechtswert (X)	576132	Hochwert (Y)	5922508
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

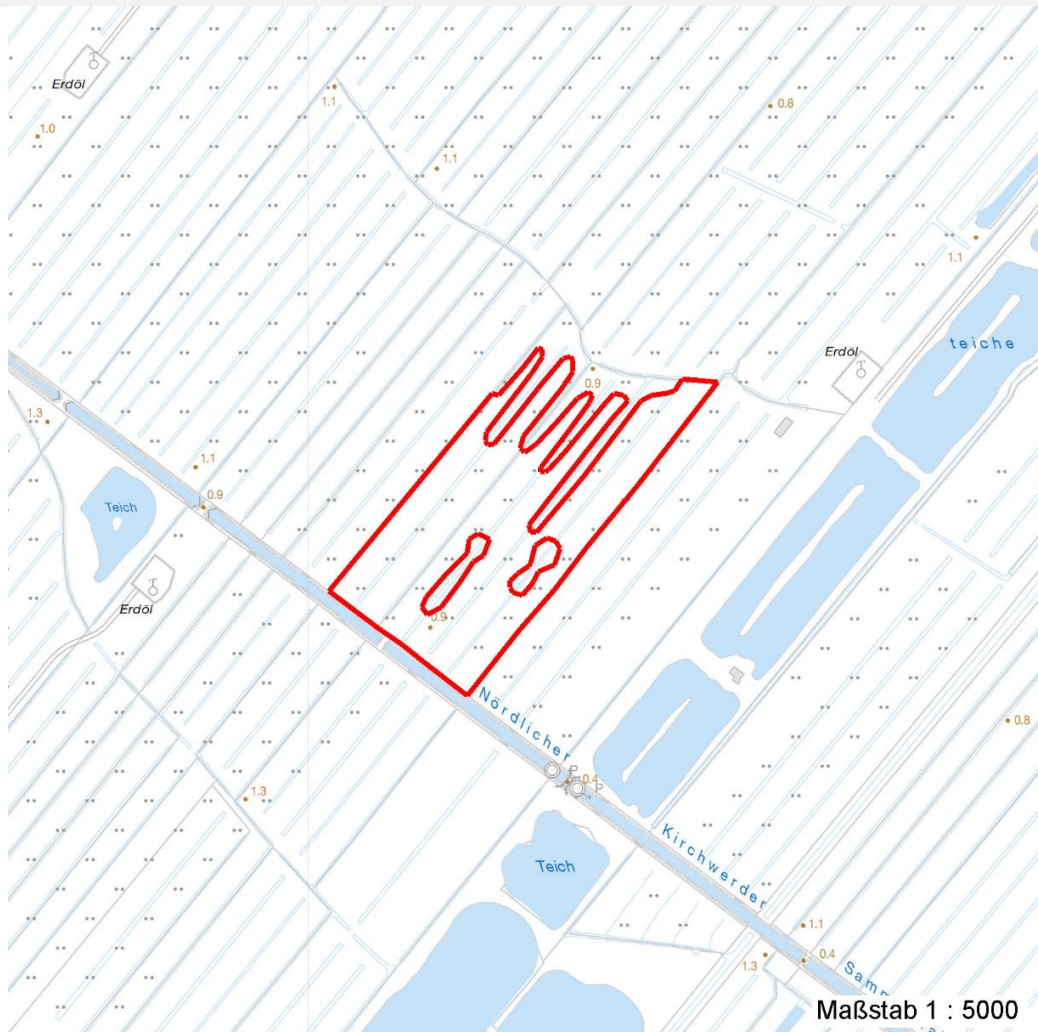
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58159	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	39	86
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2004	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22348,4848	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58159	79669	7622	126	25.07.2012	N	7624	10101
58159	58093	7622	28	04.10.1999	<	7624	56
58159	58130	7622	84	06.10.1999	<	7624	10029

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
24023	0	7622_39_060904_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

17.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58159	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	39	86
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2004	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22348,4848	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Intensivierung der Nutzung oder Pflege Bedeutung für das Naturerleben Bedeutung für den Biotopverbund Landschaftstypischer Biotop Charakteristisches Relief Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Bedeutung für die Erholung Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen relative Nährstoffarmut Bedeutung für das Landschaftsbild
zoologisch bedeutsame Strukturen	Spinnennetze Nasse Mulden
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Spinnen Libellen Insekten, allgemein Amphibien
Maßnahmen	Tagfalter Erhaltung der Gräben - 4.22 Extensive Grünlandnutzung Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 keine oder nur extensive Düngung - 4.9

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58159
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	39 86
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22348,4848
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7622_39_060904_1.JPG
Bildbeschreibung Überblick von der anderen Seite des Sammelgrabens, 29.9.04

Fotodatei
Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Artenreiches Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	GM
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	Beete
Zusätze - Btyp	* - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten re - Beetrelief (mit Grüppen)
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58159
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			39 86
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				06.09.2004
				Fläche / Länge [m²/m]
				22348,4848
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,1
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-													
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	w		-													
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	w		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-													
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	X		-													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	l		-													
Leucanthemum vulgare agg. (Artengruppe Wiesen-Margerite)	7	w		-											V		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-													
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w		-													
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-													
Viola tricolor tricolor (Wildes Stiefmütterchen)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														19			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58159
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	PRO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	39 86
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	06.09.2004
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	22348,4848
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: verlandete Gräben	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	Gräben
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01.01 - Phragmition australis (Röhrichte wenig bewegter Gewässer)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	8
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	8
	Reaktion	neutral	7,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-													
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	l		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten										3							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland